

Fuchsiantaube in Koblenz

Anlässlich des 60. Geburtstages des Koblenzer Oberbürgermeisters Joachim Hofmann-Göttig fand am 30. August auf dem Buga Gelände in der Blumenhalle Nord eine Fuchsiantaube statt. Auf Grund seines überaus großen unermüdlichen Engagements für die Bundesgartenschau Koblenz, wollten ihm die Buga Verantwortlichen ein besonderes Geburtstagsgeschenk machen und einen bleibenden „Blumengruß“ zukommen lassen. Terminlich zu einem Zeitungsinterview in die Blumenhalle eingeladen, wurde er dort völlig überrascht mit der Fuchsiantaube konfrontiert. Der Buga Geschäftsführer Herr Hanspeter Faas überbrachte die Glückwünsche der Buga Mitarbeiter, sowie das Unikat einer mit Buga Motiven versehenen Krawatte, welche die Krawattensammlung des Oberbürgermeisters um ein neues Exemplar erweiterte.



Daran anschließend, wurde dann im blumigen Ambiente der Hallenschau und im Beisein des Fuchsienzüchters Gunther Ganzhorn aus Pforzheim, er hatte auf Nachfrage eine Neuzüchtung aus dem Jahr 2009 zur Verfügung gestellt, diese Fuchsie auf den Namen „Joachim Hofmann-Göttig“ getauft. Bei dieser neuen Kreuzung fungierten die Sorten Dr. Gerhard Raff x Triefenstein als Elternpaar. Die sehr reich blühende Sorte, mit teils seitlich abstehenden Blüten, ist gut selbstverzweigend, hat kurze Internodien und einen robusten, aufrechten kompakten Wuchs.

Bild oben: v.l. Gunther Ganzhorn, Oberbürgermeister Joachim Hofmann-Göttig, sowie Buga Geschäftsführer Hanspeter Faas

Bild rechts: Neuzüchtung „Joachim Hofmann-Göttig“

